

Barcelona 2022



Einreise

Die Einreiseformalitäten:

- Frankreich trat am 19. Juni 1990 und Spanien am 25. Juni 1991 dem Schengener Abkommen bei. Das Abkommen wurde am 14. Juni 1985 als „Schengen I“ und am 19. Juni 1990 als „Schengen II“ verabschiedet. Absicht des Abkommens ist es die europäischen Länder näher zusammenwachsen zu lassen und einen europäischen Binnenmarkt voranzutreiben. Dazu gehörte auch die stationären Grenz- und Personenkontrollen abzuschaffen. Wenn wir an den Grenzen kontrolliert werden sollten, dann lediglich im sogenannten „Binnengrenzverkehr“.
- Durch die zurzeit angespannte weltpolitische Lage und der permanenten Terrorbedrohung, sowie der Corona-Pandemie, kann es jedoch sein, dass zeitweise die Grenz- und Personenkontrollen oder auch Stichkontrollen durchgeführt werden. Deshalb müssen alle, die an der Fahrt teilnehmen, auch ein gültiges Ausweisdokument haben.
- Folgende Dokumente sind immer bei sich zu tragen für den Fall einer Kontrolle:
 - Personalausweis oder Reisepass, welcher jeweils noch gültig sein soll *[zwar akzeptieren Frankreich und Spanien in Europa auch, wenn der Personalausweis oder Reisepass bis zu einem Jahr abgelaufen ist, aber ich bitte darum, dass Eure Dokumente aktuell und gültig sind. Man weiß nie, was passiert und sich ergibt]*
 - Die zweisprachige Erklärung Eurer Eltern, dass Ihr die Erlaubnis habt mit mir diese Spanien-Tour zu unternehmen. Diese Vorschrift resultiert aus den internationalen Bemühungen Menschenhandel und Kinderprostitution zu unterbinden. **Alleinreisende Jugendliche unter 21 Jahren müssen dieses Dokument von beiden Eltern unterschrieben bei sich tragen.** Diese Vorschrift ist dann anzuwenden, weil kein Eltern- oder Verwandtschaftsteil mit Erziehungsberechtigung mitreist. Auch wenn die Aufsichtspflicht an mich delegiert wird, ersetzt dies nicht die Erziehungsberechtigung. Kinder unter 16 Jahren gelten deshalb bei dieser Fahrt als allein reisende Kinder.
- Der Impfausweis und eine Bestätigung beide Corona-Schutzimpfungen erhalten zu haben oder eine Corona-Erkrankung [Covid 19] überstanden zu haben.

Zusätzlich muss ein höchstens 72 Stunden vor Reisebeginn vorgenommener negativer PCR-Test vorliegen. Das Ergebnis muss elektronisch oder in Papierform möglichst in der Landessprache [Spanisch, Französisch, am Besten noch zusätzlich Englisch] vorliegen. Folgende Angaben müssen enthalten sein:

- *Name des Reisenden*
- *Pass- oder Personalausweisnummer*
- *Datum der Testabnahme*
- *Kontaktdaten des Labors*
- *angewandtes Testverfahren*
- *negatives Testergebnis*

Ebenso ist für Frankreich eine schriftliche Erklärung der Symptombefreiheit erforderlich. Das Formular für die schriftliche Erklärung ist vorgegeben und wird Dir von mir bereitgestellt.

Für Spanien ist eine elektronische Voranmeldung beim Gesundheitsamt erforderlich. Diese ist auch als Gruppenvoranmeldung möglich. Ich werde diese für die ganze Gruppe ausfüllen. Daraufhin erhält jede*r Teilnehmer*in einen QR-Code, mit dem sie/er sich bei der Einreise hinsichtlich des Gesundheitsstatus ausweisen kann. Dies gilt zwar in erster Linie für Flugpassagiere, aber derzeit auch für die Einreise zu Land und zu Wasser.

Dies ist nur derzeit gültig. Wie dies im Sommer 2022 sein wird, das kann jetzt noch nicht abgeschätzt werden. Auf jeden Fall wirst Du rechtzeitig darüber informiert.

- Impfungen sind außer Corona keine vorgeschrieben, aber besonders bei Kindern empfiehlt das Robert-Koch-Institut folgende vorbeugende Impfungen:
 - Diphtherie (D/d)
 - **Haemophilus influenzae Typ b (Hib)**
Hierzu zählen Erkrankungen, wie die Entzündungen von Hirnhaut, Nieren, Kehle, Lungen oder Knochen, die durch Bakterien vom Haemophilus influenzae Typ b (Hib) verursacht werden.
 - Hepatitis B (HB) / in Spanien speziell auch: Hepatitis A
 - HPV
(Humane Papillomaviren - eine neue Standardimpfung für Mädchen)
 - Masern, Mumps, Röteln (MMR)
 - Meningokokken
 - Pertussis (aP/ap) (Keuchhusten)
 - Pneumokokken
 - Poliomyelitis (IPV) (Kinderlähmung)
 - Rotaviren
 - Tetanus (T)
 - Varizellen
 - Influenza (für Erwachsene)

Tabelle 1: Impfkalendar (Standardimpfungen) für Säuglinge, Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Impfung	Alter in Wochen	Alter in Monaten					Alter in Jahren					
	6	2	3	4	11-14	15-23	2-4	5-6	9-11	12-17	ab 18	ab 60
Tetanus		G1	G2	G3	G4	N	N	A1	A2		A (ggf. N) ^f	
Diphtherie		G1	G2	G3	G4	N	N	A1	A2		A (ggf. N) ^f	
Pertussis		G1	G2	G3	G4	N	N	A1	A2		A (ggf. N) ^f	
Hib <i>H. influenzae Typ b</i>		G1	G2 ^a	G3	G4	N	N					
Poliomyelitis		G1	G2 ^a	G3	G4	N	N		A1		ggf. N	
Hepatitis B		G1	G2 ^a	G3	G4	N			N			
Pneumokokken		G1	G2	G3	G4	N						S ^e
Rotaviren	G1 ^b	G2	(G3)									
Meningokokken C					G1 (ab 12 Monaten)				N			
Masern					G1	G2			N		S ^d	
Mumps, Röteln					G1	G2			N			
Varizellen					G1	G2			N			
Influenza												S (jährlich)
HPV Humanes Papillomavirus										S ^e		

Erläuterungen

G Grundimmunisierung (in bis zu 4 Teilimpfungen G1–G4)

A Auffrischimpfung

S Standardimpfung

N Nachholimpfung (Grundimmunisierung aller noch nicht Geimpften bzw. Komplettierung einer unvollständigen Impfserie)

a Bei Anwendung eines monovalenten Impfstoffes kann diese Dosis entfallen.

b Die 1. Impfung sollte bereits ab dem Alter von 6 Wochen erfolgen, je nach verwendetem Impfstoff sind 2 bzw. 3 Dosen im Abstand von mindestens 4 Wochen erforderlich.

c Einmalige Impfung mit Polysaccharid-Impfstoff; Auffrischimpfung nur für bestimmte Indikationen empfohlen, vgl. Tabelle 2

d Einmalige Impfung für alle nach 1970 geborenen Personen ≥18 Jahre mit unklarem Impfstatus, ohne Impfung oder mit nur einer Impfung in der Kindheit, vorzugsweise mit einem MMR-Impfstoff

e Standardimpfung für Mädchen und junge Frauen

f Td-Auffrischimpfung alle 10 Jahre. Die nächste fällige Td-Impfung einmalig als Tdap- bzw. bei entsprechender Indikation als Tdap-IPV-Kombinationsimpfung.

- Eine Auslandskrankenversicherung mit Medizinischer Notfallhilfe und Rücktransport wird für Euch extra bei der HanseMerkur abgeschlossen. Die Europäischen Versicherungsverträge zwischen den europäischen Mitgliedsstaaten gelten auch in Frankreich und Spanien. Von daher seid Ihr bzw. Eure Eltern darüber hinaus gebeten sich mit Eurer Krankenversicherung in Verbindung zu setzen und zu fragen, wie Eure Krankenversicherung eintritt, wenn in Frankreich oder Spanien eine ärztliche Behandlung notwendig werden würde. Die Versicherungen handhaben das verschieden. Manche stellen extra eine Auslandskrankenkarte aus, andere geben ein Formular aus. Bitte klärt das mit Eurer Versicherung ab, damit wir im Notfall Bescheid wissen, wie wir vorzugehen haben.
- Zusätzlich erhaltet Ihr eine Einverständniserklärung der Eltern, dass im Notfall die Ärzte, um Euer Leben zu retten, die Erlaubnis bekommen alles Notwendige zu unternehmen, um Euer Leben zu retten. Andernfalls können die Ärzte die Behandlung verweigern.

Die Zollbestimmungen:

Frankreich / Spanien

- Folgende Waffen dürfen nicht mitgeführt werden:
 - Alarmwaffen
 - Feuerwaffen
 - Gaspistolen
 - Katapulte
 - Klappmesser mit mehr als 1 Schneide, und 28 cm Gesamtlänge oder länger
 - Knüppel, Schub- und Stechwaffen (wie Messer, Schlagringe und Schwerter)
 - Messingschnallen
 - Munition
 - Ninjasterne
 - Nuklearwaffen
 - Pfefferspray
 - Pfeile und Bogen
 - Schlagseile
 - Schlagstöcke
 - Softair-Ausrüstung
 - Spielzeugwaffen und Waffenattrappen
 - Verteidigungssprays
- Folgende Drogen sind absolut verboten und dürfen weder ein- noch ausgeführt werden:
 - Barbiturate und Opiate
 - Haschisch
 - Heroin
 - Kokain
 - Medikamente mit Inhaltsstoffen, die unter das Betäubungsmittelgesetz fallen
 - Vorprodukte oder Rohstoffe, aus denen Drogen produziert werden können
- Grundsätzlich ist die Einfuhr von Pflanzen und Tieren strengen Richtlinien unterworfen, aber durchaus möglich.
- Lebensmittel dürfen für den Privatgebrauch mitgebracht werden, müssen aber EU-Erzeugnisse sein. Andernfalls werden Gesundheitszertifikate für den Grenzübergang notwendig.
- Personen unter 18 Jahren dürfen weder Alkohol noch Tabakwaren mitführen.

- **Personen ab 18 Jahren dürfen mitführen:**
 - 110 Liter Bier
 - 90 Liter Wein, davon höchstens 60 Liter Schaumwein
 - 20 Liter angereicherter Wein, wie Sherry oder Portwein bis 22%vol.Alkohol
 - 10 Liter Spirituosen, wie Whisky, Cognac, Gin über 22%vol.Alkohol
 - 800 Zigaretten
 - 400 Zigarillos (Zigarren mit einem maximalen Gewicht von 3 Gramm pro Stück)
 - 200 Zigarren
 - 1 Kilogramm Rauchtabak (Wasserpfeifentabak ist ebenfalls enthalten)
- Geld darf bis zu einem Höchstwert von 7.000,-- € [Frankreich] und 7.500,-- € [Spanien] ein- und ausgeführt werden ohne es deklarieren zu müssen.

Der Einreisevorgang:

- Es gibt keinen, außer den coronabedingten Umständen!

Gepäck

Wir haben entweder einen Omnibus oder einen Kleinbus mit Anhänger oder Mietwagen mit einem angemieteten Materialwagen. Von daher gibt es keine Gepäckbestimmungen. Aber nehmt bitte nicht den gesamten Hausstand mit, oder Kleiderschrank, oder Schuhschrank, oder.....

Geld

Wie sieht es mit den Finanzen aus?

Geld braucht Ihr bezüglich Übernachtung, Programm und Verpflegung eigentlich keines. Wohl aber werdet Ihr sicher das eine oder andere Souvenir kaufen wollen oder mal einen Snack zwischendurch genießen. Von daher habt Ihr wie überall in der EU folgende Möglichkeiten:

- **Bargeld**
[Bargeld nehmt bitte nicht in Unmengen mit. Es lockt Diebe an und wenn es weg ist, ist es weg. Karten kann man sperren lassen und nachbestellen.]
- **EC-Karten**
[Beim Verlust der EC-Karte wendet man sich unverzüglich an seine Bank.]
- **Kreditkarten**
[Beim Verlust der Kreditkarte wendet man sich unverzüglich an das betreffende Kreditkartenunternehmen.]
- **Traveller-Cheques** sind sicher, müssen aber nicht akzeptiert werden.
- Dein Geld oder weitere Zahlungsmittel trägst Du zur Sicherheit am besten unter der Unterwäsche. Beim ADAC gibt es spezielle Beutel, die ein hautfreundliches Material besitzen und gut zu tragen sind.
- Überfällt Dich jedoch jemand, dann gib bereitwillig her, was Du hast. Spiel nicht den Helden – das kostet Dich Dein Leben.
- **Öffnungszeiten der Banken in Spanien: Mo.-Fr.: 08:30/09:00 Uhr – 14:00/14:30 Uhr**

Jugendschutz

Folgende Jugendschutzbestimmungen gelten in Spanien:

Alter in Jahren	M i n d e r j ä h r i g e r									E r w a c h s e n e r								
	Kind									Jugendlicher								
Handlungen	...8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
Alkohol																		
Aufenthalt Gaststätten																		
Aufenthalt Nachtclubs																		
Aufenthalt Öffentlichkeit																		
Aufenthalt Spielhallen																		
Aufenthalt Tanzveranstaltung										unter erziehungsberechtigter Aufsicht								
Drogen ¹⁾ <small>[Besitz, Handel, Ein- & Ausfuhr, Konsum]</small>																		
Führerschein																		
Rauchen																		
Sexuelle Betätigung											Geschlechtsverkehr ist ab 13 Jahren erlaubt, nach Deutschem Recht aber verboten und wir machen daher davon KEINEN Gebrauch! Wichtig ist aber zu wissen, dass ein Vergewaltiger jederzeit das gegebene Einverständnis behaupten und der Gegenbeweis schwierig sein kann – daher erhöhte Vorsicht und an die Ausgangs- & Gruppenregeln halten!							
Waffengebrauch										Schrotflinten								

Quelle: Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz e.V. in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

¹⁾ Für Katalonien als autonomes Gebiet gelten andere Drogengesetze. Dazu mehr auf den Seiten 15 und 16.

Die **roten** Bereiche sind tabu für das angezeigte Alter, die **grünen** erlaubt. Die **gelbe** Phase ist von der jeweiligen Einrichtung, einer Sondererlaubnis oder dem Umstand eine erwachsene Begleitperson dabei zu haben abhängig.

Zur Definition in Spanien:

„Kind“ = bis 15 Jahren

„Jugendliche“ = 15 - 24 Jahre / in manchen Regionen sogar bis 29 Jahre

Kleidung

Durch die mediterrane Küstenlage hat Barcelona milde Winter und angenehmere Sommer als z.B. das spanische Inland. Das heißt, dass wir es nicht zu heiß haben, aber manchmal auch kühl haben können im Sommer. Regen ist immer selten.

Bitte auf ausreichenden Sonnenschutz [Hut, Sonnenbrille, evtl. langärmliches dünnes Hemd für diejenigen, die die Sonne gar nicht vertragen, vor allem weil auch die Sonne sehr intensiv ist] achten. Deshalb seid Ihr gut beraten, wenn Ihr leichte, aber auch wärmende Kleidung dabei habt und auf jeden Fall eine sehr starke Sonnenschutzcreme. Auch wenn es kaum regnet ist es sinnvoll einen Regenschutz mitzunehmen.

Als Schuhwerk bitte Schuhe, in denen Ihr sehr gut und sehr lange laufen könnt. Für den Tagesausflug nach Montserrat bitte Wanderschuhe benutzen.

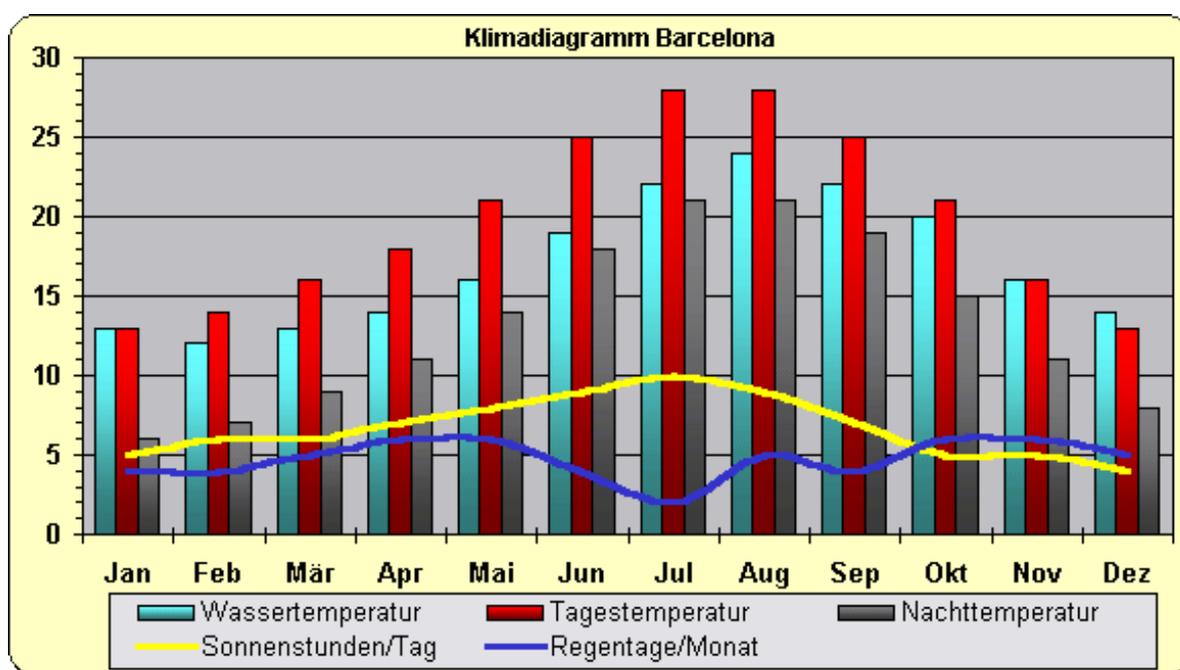
Kirchen werden nicht mit kurzen Hosen und ärmellosen Tops besucht. Knie und Ellenbogen sollten bedeckt sein, wobei ein normales T-Shirt, das bis zum Ellenbogen geht, auch ausreichend ist. Ansonsten ist legere Kleidung angesagt. Wir gehen nicht zum Ball und auch nicht in die Staatsoper. Also locker bleiben, Leute.

Wer von Euch schwimmen gehen will, der muss natürlich auch Badesachen mitnehmen.

Klima

Durch die mediterrane Küstenlage hat Barcelona milde Winter und angenehmere Sommer als z.B. das spanische Inland. Das heißt, dass wir es nicht zu heiß haben, aber manchmal auch kühl haben können im Sommer. Regen ist immer selten.

	Jan	Feb	Mar	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Sonnenstunden/Tag	5	6	6	7	8	9	10	9	7	5	5	4
Tagestemperatur	13	14	16	18	21	25	28	28	25	21	16	13
Nachttemperatur	6	7	9	11	14	18	21	21	19	15	11	8
Niederschlagstage/Monat	4	4	5	6	6	4	2	5	4	6	6	5
Wassertemperatur	13	12	13	14	16	19	22	24	22	20	16	14



Medikamente

Wie versorge ich mich in Spanien medizinisch?

Wer regelmäßig Medikamente einnimmt, sollte sich für die Zeit des Aufenthaltes in Spanien entsprechend viele Medikamente mitnehmen und vorher beim Arzt nachfragen, ob sie unter die Drogenbestimmung fallen, weil sie dann eigens deklariert werden müssen. Ihr müsst unbedingt für Eure Medikamente ausreichend Rezepte in englischer Sprache und eine Erklärung des Arztes in englischer Sprache, dass Ihr diese Medikamente braucht, mitführen. Noch besser wäre in Spanisch, da das Englisch dort selten gepflegt wird. Medikamente bekommt man in Apotheken [Erkennbar am Schriftzug „Farmacia“].

Erkennbar sind Apotheken an folgenden Logos und Schriftzügen:



Die Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 09:30 Uhr bis 13:30 Uhr und 16:30 Uhr bis 20:00 Uhr.
Sa.: 09:00 Uhr bis 12:30 Uhr
So.: geschlossen, nur Notdienste

Bitte lasst Euch für alle Medikamente, die Ihr mitnehmt, von Eurem Arzt einen Medikamentenpass in englischer Sprache ausstellen. Spanisch wäre fast noch besser.

Bei unklaren Psychopharmaka und Antidepressiva sowie Tranquilizern kann auch Drogenbesitz unterstellt werden, was empfindliche Probleme mit der Polizei mit sich bringen kann.

Deklariert werden müssen also:

- ADHS-Medikamente [z.B. Ritalin und weitere Methylphenidat-Medikamente]
- Antidepressiva oder jegliche Form von Tranquilizern
- Antiallergika
- Aufputzmittel
- Herz- oder Beruhigungs- oder Schlafmittel
- Regelschmerzmedikamente bei der Menstruation
- Schmerzmittel mit Morphin
- Medizinisches Cannabis

Diese Medikamente können Substanzen enthalten, die unter das Betäubungsmittelgesetz fallen. Deswegen müssen sie deklariert werden.

Apropos Drogen: Wer in irgendeiner Art und Weise irgendwelche Drogen *[außer verschriebene Medikamente, die ja entsprechend deklariert werden können]* mitnimmt *[egal ob Ein- oder Ausreise]* oder besorgt und erwischt wird, der fährt umgehend nach Hause! Hier ist gesagt, dass so etwas auf keinen Fall in Frage kommt.

Wer irgendein Medikament benötigt, das mittels Spritze verabreicht wird *[z.B.: Insulin]*, muss dieselben Unterlagen besorgen wie oben bei Psychopharmaka beschrieben, weil eine Spritze auch schnell den Verdacht auf Drogenbesitz auslösen kann.

Auf der nächsten Seite findest Du ein Formular in Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch, das Dein Arzt ausfüllen kann.

Du findest das Dokument auch zum Download unter:

https://www.pfarrei-goellheim.de/fileadmin/user_upload/1-2-2/Fotos/Angebot/Barcelona_2022/Downloads/Formular-Aerztliches-Attest_Texteingabe_vqscjq.pdf

NotfälleWelche Notrufnummern gibt es in Spanien?

Nationale Polizei: 091

Lokale Polizei: 092

Feuerwehr: 080

Aber auch in Spanien funktioniert für alles die: 112

Vertretung Spaniens in Deutschland**BOTSCHAFT DES KÖNIGREICHS SPANIEN IN BERLIN**

Seine Exzellenz Herr Botschafter Ricardo Martinez

Lichtensteinallee 1

10787 Berlin

Alemania

Tel.: +49-30-254 007 0 || +49-30-254 007 161 || +49-30-254 007 420

Web: <http://www.exteriores.gob.es/Embajadas/BERLIN/de/Pages/inicio.aspx>

Fax: +49-30-257 99 55 7

Email: emb.berlin.sc@maec.es

Öffnungszeiten: Montag – Donnerstag: 09:00 Uhr – 17:00 Uhr || Freitag: 09:00 Uhr – 14:00 Uhr

Deutsche Vertretungen in Barcelona:**CONSULADO GENERAL DE LA REPÚBLICA FEDERAL DE ALEMANIA**

Generalkonsulat der Bundesrepublik Deutschland Barcelona

Seine Exzellenz Herr Generalkonsul Peter Rondorf

Torre Mapfre, C/ de la Marina 16-18, 30°

08005 Barcelona

España

Tel.: +34 – 932 – 92 1000

Fax: +34 – 932 – 92 1002

E-Mail: <https://spanien.diplo.de/es-de/vertretungen/generalkonsulat1/kontakt-formular-gk1>Internet: <https://spanien.diplo.de/es-de/vertretungen/generalkonsulat1>

Öffnungszeiten: Termine nur nach Vereinbarung!

Deutsche Vertretungen in Madrid:**EMBAJADA DE LA REPÚBLICA FEDERAL DE ALEMANIA**

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland Madrid

Seine Exzellenz Herr Botschafter Wolfgang Dold

Calle de Fortuny 8

28010 Madrid

España

Tel.: +34 – 91 – 557 9000

Fax: +34 – 91 – 310 2104

E-Mail: info@madrid.diplo.deInternet: <http://www.madrid.diplo.de/>

Öffnungszeiten: Termine nur nach Vereinbarung!

Reisedaten

H I N R E I S E					
Tag	Datum	Abfahrt	Ort	Ankunft	Ort
Montag	25.07.22	03:00	Göllheim - Rathaus	03:15	Ottersheim - Kirche
		03:30	Ottersheim - Kirche	08:00	Raststätte Aire de Langres Perrogney
		09:30	Raststätte Aire de Langres Perrogney	13:00	<i>ibis budget Lyon Eurexpo Chassieu**</i>
Dienstag	26.07.22	04:00	<i>ibis budget Lyon Eurexpo Chassieu**</i>	08:30	Raststätte Aire d'Ambrussum Nord
		09:30	Raststätte Aire d'Ambrussum Nord	14:00	Raststätte Área de Servicio Gironès
		15:00	Raststätte Área de Servicio Gironès	13:00	<i>Mercure Barcelona Condor****</i>

R Ü C K R E I S E					
Tag	Datum	Abfahrt	Ort	Ankunft	Ort
Donnerstag	04.08.22	04:00	<i>Mercure Barcelona Condor****</i>	08:30	Raststätte Aire de Narbonne-Vinassan
		10:00	Raststätte Aire de Narbonne-Vinassan	14:30	Raststätte Aire de Saulce sur Rhone A7
		15:30	Raststätte Aire de Saulce sur Rhone A7	18:00	<i>ibis budget Lyon Eurexpo Chassieu**</i>
Freitag	05.08.22	08:00	<i>ibis budget Lyon Eurexpo Chassieu**</i>	12:00	Raststätte Aire de Langres - Noidant
		13:00	Raststätte Aire de Langres - Noidant	16:30	Raststätte Aire de Longville-lès-Saint
		17:30	Raststätte Aire de Longville-lès-Saint	20:00	Ottersheim - Kirche
		20:15	Ottersheim - Kirche	20:30	Göllheim - Rathaus

Unterkünfte

Bild	Anschrift	Kontakt
	<p><i>ibis budget Lyon Eurexpo Chassieu**</i> 22, Avenue des Frères Montgolfier 69680 Chassieu, France</p> <p>https://all.accor.com/hotel/5075/index.de.shtml?dateIn=2021-07-26&nights=1&compositions=4&stayplus=false#origin=accor</p>	<p>Tel: (+33) 892-681156</p> <p>Fax: (+33) 4-72795082</p> <p>E-Mail: H5075@accor.com</p>
	<p><i>Mercure Barcelona Condor****</i> Via Augusta 127 - HB003342 8006 Barcelona, España</p> <p>https://all.accor.com/hotel/9267/index.de.shtml?dateIn=&nights=&compositions=1&stayplus=false#origin=accor</p>	<p>Tel: (+34) 93-2094511</p> <p>Fax: (+34) 93-2022713</p> <p>E-Mail: H9267@accor.com</p>

Elektrizität

Die Stromspannung beträgt in der Regel 230 Volt mit 50Hz. Ihr braucht für dieses Land keinen Adapter.

Sicherheit & Verhalten

In den öffentlichen Verkehrsmitteln

Da gibt es Folgendes zu sagen:

- Alten, kranken und behinderten Menschen überlässt man den Sitzplatz ohne dass man dazu aufgefordert werden muss!
- Hohe Aufmerksamkeit ist Pflicht, dass nicht jemand an der falschen Haltestelle aussteigt.
- Vorsicht vor Taschendieben: Wertsachen nicht im Rucksack aufbewahren, denn der kann im Gedränge unbemerkt aufgemacht werden. Auch nicht in der Gesäßtasche, denn im Gedränge merkt niemand, wenn da jemand die Brieftasche herauszieht. Am besten die Wertsachen wirklich in einem Beutel, den man unter der Unterwäsche trägt, aufbewahren.
- Es wird auf keinen Fall „schwarz gefahren“!
- Ihr erhaltet jeweils eine „Hola BCN 5“ - Karte. Sie ist 5 Tage gültig. In den Bussen und den Bahnen wird die Karte in den Entwertern jedesmal gelesen. Um in die Metro zu kommen, dient die Karte auch als Zugangsberechtigung an den elektronischen Kontrollstationen. An denen zeigt sich dann ein grüner Pfeil, dieser zeigt auf den Eingang, durch den wir gehen müssen. Oft neigt man dazu, auf der falschen Seite hineinzugehen. Man muss dann darauf achten, dass die Karte oben am Kontrollautomaten wieder herauskommt und dass man nicht vergisst die Karte wieder mitzunehmen.



In den Städten

Wir bleiben auf jeden Fall immer zusammen.

Nun habt Ihr ja auch mal die Möglichkeit einkaufen zu gehen. Da werden Gruppen gebildet. In jeder ist eine erwachsene Person, mit der man zusammenzubleiben hat.

Stadtbezirke, die ich verbiete, sind tabu und werden nicht aufgesucht!

Und auch hier: Vorsicht vor Taschendieben!

Im Hotel in Barcelona

Das Hotel hat vier Sterne und ist recht ordentlich. Perfekt und ganz nach unsren Ansprüchen wird es sicher nicht sein. Wir werden uns NICHT beschweren!

Es gibt einen täglichen Zimmerservice. Das ist anders als in einer Jugendherberge, denn da kommt jeden Tag jemand ins Zimmer, tauscht die Handtücher und Badetücher aus, macht die Betten frisch, lüftet und saugt ab. Es wäre wünschenswert, wenn der Zimmerservice nicht Stelzen, Schutzanzug und Atemmasken bräuchte um das Zimmer zu betreten. Deshalb räumt Ihr das Zimmer soweit auf, dass jemand das Zimmer zum Säubern und Herrichten problemlos betreten kann. Ich erinnere mich da an manche Zimmerzustände auf Jugendfahrten in meiner Vergangenheit.....

Zimmerservice erwartet Trinkgeld. Pro Person und Tag ein Euro ist üblich. Ich mache das immer so, dass ich am Ende des Aufenthalts bei Abreise im Zimmer den entsprechenden Betrag auf

den Nachttisch lege. Das Trinkgeld ist außerhalb Deutschlands nicht ein Zubrot, sondern Teil des „Gehaltes“. Das heißt, dass die Reinigungskräfte auch auf das angewiesen sind, was sie

von den Gästen erhalten. Seid in diesem Sinne großzügig, denn die Reinigungskräfte machen auch Euren Dreck weg. Wenn Ihr bei Abreise pro Person und Aufenthalt 10,-- € hinlegt *[an sich haben wir 11 Nächte, aber das wäre durchaus so in Ordnung]*, sind die Bediensteten sehr glücklich.

Und: Wir werden das Hotel sauber und aufgeräumt verlassen.

Da wir nicht die einzigen in den Unterkünften sind, nehmen wir Rücksicht auf die weiteren Mitbewohner des Hotels. Es hat immerhin 368 Zimmer, also werden da noch ein paar Gäste mehr sein als nur wir.

Ab 22:00 Uhr wird nicht mehr geschrien, gesungen oder herumgetobt. Ich bin schon mal aus einem Ibis-Hotel und zwei Jugendherbergen rausgeflogen, weil sich die Gruppe nicht benehmen konnte. Ich wünsche keine derartigen Wiederholungen.

Wir halten uns auch an folgende Vorgaben:

- KEINE Kissenschlachten
- KEIN Trampolinspringen auf den Betten
- KEIN Versteckspielen und Fangesspielen im Haus
- KEINE Wasserschlachten im Haus als Folge des Badens / Duschens
- KEIN Türenzuschlagen oder an den Armaturen herumreißen
- KEIN Rauchen im Hotel
- oder was noch so alles einfallen könnte

Wer Schaden anrichtet, dessen Vergehen wird protokolliert und den Eltern zur Schadensbegleichung vorgelegt.

Ich erwarte, dass ich niemals von den Hotelliers wegen irgendeines Fehlverhaltens von Euch angesprochen oder ermahnt werde.

Im Hotel in Chassieu/Lyon

Dieses Hotel ist äußerst einfach und dürftig. Daher kostet eine Übernachtung auch nur 12,-- €. Ist aber auch nur eine Nacht auf der Hinfahrt und eine Nacht auf der Rückfahrt. Da wird uns vieles nicht gefallen. Es wäre christlich und gentlemanlike, wenn wir es einfach hinnehmen. Es wird auch nicht anders, wenn wirs 24 Stunden lang benörgeln.

Drogen

Kauf, Verkauf, Besitz, Ein- und Ausfuhr von Drogen – auch leichte Drogen – ist verboten. Da Kauf und Verkauf, sowie das Konsumieren auf der Straße logischerweise auch verboten ist, ist Vorsicht geboten: bei den möglichen Anbietern handelt es sich nicht selten um Räuberbanden und Schlepper-Banden.

Wer Drogen mitführt kann mit einer Gefängnisstrafe bis zu 21 Jahren bestraft werden.

Ein Manko und eine Ausnahme ist Katalonien und dessen Hauptstadt Barcelona. Katalonien hat 2017 Cannabis legalisiert für Anbau und Konsum in privater Atmosphäre. Um diese „private

Atmosphäre“ rechtlich zu garantieren haben sich 1.600 sogenannte „Cannabis Social Clubs“ gegründet. Die meisten in Barcelona und Umland. Ca. 18,3% aller Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 15 und 34 Jahren konsumieren regelmäßig Cannabis.

Auch wenn sich Katalonien rühmt mit der Legalisierung die Drogenkriminalität besser im Griff zu haben, herrscht in Barcelona eine enorm hohe Drogenkriminalität.

Leider musste ich bei einer meiner Jugendfreizeiten, die auch nach Barcelona ging, beklagen, dass eine Gruppe, die abends noch unterwegs war, von drei mit großen Messern bewaffneten Männern, die unter Drogen standen, überfallen wurde. Die Gruppe bestand aus 5 Personen. Drei Jugendliche und zwei Erwachsene. Die drei Männer waren so high, dass sie völlig unkontrolliert auf die Gruppe losgingen. Seitdem sind meine Gruppenregeln verschärft, die Gruppenzusammensetzung größer angesetzt und es werden die Regionen in Barcelona gemieden, die ich für tabu erkläre. Diese Regeln sind daher keine Empfehlung, sondern zu Eurem Schutz verordnet.

Der Gruppe damals wurde kein körperliches Leid angetan, weil die beiden Erwachsenen in der Gruppe vernünftig und umsichtig waren und alle aufgefordert haben alle ihre Wertsachen widerstandslos zur Verfügung zu stellen.

Das Begehren der drei Übeltäter waren aber in erster Linie nicht die Wertsachen, sondern die Mädchen in der Gruppe. Ich muss das, denke ich, nicht näher ausführen. Gott sie Dank haben sich aber die drei Übeltäter mit der freiwilligen Herausgabe von allen Wertsachen besänftigen lassen.

Von daher geht niemand mit Fremden mit, nimmt von keinem Fremden etwas zum Essen oder Trinken an und niemand entfernt sich von der Gruppe, mit der sie/er unterwegs ist.

Auto & Verkehr

Hier einige Besonderheiten im spanischen Straßenverkehr:

Geschwindigkeitsbegrenzungen [Angaben in km/h]:

Innerorts:	50 km/h
Außerorts:	90 km/h
Schnellstraße:	100 km/h
Autobahn:	120 km/h

Promillegrenze: 0,5‰

Für Fahranfänger in den ersten zwei Jahren gilt 0,3‰.

Ampeln

Von Grün nach Rot schalten die Ampeln wie bei uns: erst Grün, dann gelb dann Rot. Dann kommt eine lange Rotphase, weil die Fahrradfahrer eine eigene Grünphase haben und bevorzugt werden. Dann springt die Ampel ohne vorherige Gelbphase direkt auf Grün.

Halten und Parken

An Bordsteinkanten mit durchgehender gelber Markierung gilt Parkverbot.

Eine unterbrochene gelbe Markierung erlaubt das Halten zum Ein- und Aussteigen.

An Bordsteinkanten mit blauer Markierung darf gebührenpflichtig oder zeitlich begrenzt geparkt werden.

Grüne und orange Markierung: Parken nur für Anwohner

Weißer Markierung: kostenfreier Parkplatz

Der blaue EU-Schwerbehindertenparkausweis gilt für ausgewiesene Parkplätze.

Tagfahrlicht

Das Tagfahrlicht ist nicht vorgeschrieben.

Bußgelder

Bei Verstößen gegen die Straßenverkehrsordnung erhebt die spanische Polizei weit höhere Bußgelder als in Deutschland. Zum Teil wird das Bußgeld sofort vor Ort eingezogen, oder per Post oder Zahlbefehl zugestellt. Wer meint, er müsse in Deutschland kein Bußgeld eines Verstoßes, den er in Spanien begangen hat, bezahlen, der irrt:

- Wird das fällige Bußgeld nicht innerhalb der auf dem Bescheid genannten Frist bezahlt, erhöht sich das Bußgeld um 50%.
- Wird dennoch das Bußgeld nicht entrichtet, erhöht es sich nochmals um 100%.
- Wird es immer noch nicht bezahlt, macht Spanien vom EU-Rahmenbeschluss zur Geldsanktionenvollstreckung Gebrauch und ziehen auch in Deutschland das Bußgeld ein.

Kraftstoffpreise

Diesel	1,08 € / L
Bleifrei Super [95 Oktan]	1,17 € / L
Bleifrei Super Plus [98 Oktan]	1,35 € / L

Tankstellen gibt es flächendeckend und sind von 08:00 Uhr – 20:00 Uhr geöffnet. An Autobahnen, in Großstädten und an Hauptverbindungsrouen sind sie 24 Stunden geöffnet, oder haben automatische Zapfsäulen für den Betrieb mit einer Kreditkarte.

Straßenhilfsdienst

Bei Pannen mit dem Mietfahrzeug ist immer zuerst der Vermieter zu informieren.

ADAC Auslandsnotruf für Notfälle im Ausland: Tel.: +49 89 22 22 22

ADAC-Partnerclubs

Real Automóvil Club de España (RACE)
Parque Tecnológico de Madrid (PTM)
28760 Tres Cantos (Madrid)
Telefax: +34 91 594 73 19
Telefon: [+34 91 594 74 75](tel:+34915947475)
E-Mail: internacional@race.es
Internet: <http://www.race.es> *

RACC Automóvil Club
Av. Diagonal 687
08028 Barcelona
Telefax: +34 93 445 50 16
Telefon: [+34 93 495 50 00](tel:+34934955000)
E-Mail: info@racc.es
Internet: <https://www.racc.es> *

Verpflegung

Im Hotel steht uns jeden Morgen ein Frühstücksbuffet zur Verfügung. Es wird reichhaltig sein und ich empfehle Euch kräftig zu speisen, denn wir werden erst wieder gegen Abend eine größere Mahlzeit einnehmen.

Mittags essen wir klein, weil wir unterwegs sind. Abends essen wir dann entsprechend groß und in verschiedenen Restaurants. Einmal sind wir dabei im Hardrock-Café.

Für Essen und Trinken müsst Ihr auf der Fahrt nichts bezahlen, da Ihr das schon mitbezahlt habt in Eurem Teilnehmerbeitrag.

Lediglich wenn Ihr mal zwischendurch ein Eis oder einen Schokoriegel oder was wollt, das geht dann auf Eure Kosten. Die Mahlzeiten aber sind bereits von Euch bezahlt.

Ich möchte Euch darum bitten über das Essen nicht zu meckern.

Ich war in Ländern, wo Kinder und Jugendliche ihr Essen aus dem Müll anderer Leute holen und sich so ernähren.

Wir sind knapp zwei Wochen unterwegs und werden kaum das essen können, was wir zuhause gewohnt sind, oder was uns schmeckt. Das halten wir die zwei Wochen aus. Hungern müssen wir nicht. Wir wissen eigentlich gar nicht, was Hunger ist – wir wissen bestenfalls, was Appetit und Lust ist.

Also seien wir dankbar für alles, was wir in den zwei Wochen zu Essen bekommen, auch wenn es manchmal nicht toll sein wird.

Zeitzonen

Barcelona hat die selbe Zeit wie wir: CET/MEZ bzw. CEST/MESZ mit +1:00 h Differenz zur UTC/Greenwich-Time.

Es gibt also keinerlei Zeitverzögerung und somit auch kein Jetlag....höchstens nen Buslag, wenn wir lange im Bus sitzen und alle Knochen weh tun.....



Regeln

Keine Fahrt ohne Regeln!

Folgende Regeln sind zur Förderung des Gruppen- und Gemeinschaftsgeistes unabdingbar und sind zum Gelingen der Fahrt einzuhalten.

- § 1) Wer unsere französischen oder spanischen Schwestern und Brüder verspottet oder beleidigt, wer radikales Gedankengut produziert [*nationalsozialistisch, rechtspopulistisch, religiös oder politisch radikal gleich welcher Couleur*], wer Beleidigungen und Verletzungen ausspricht gegenüber religiösen und ethnischen Gruppen, der wird die Heimfahrt antreten.
- § 2) In den Städten ist absolute Disziplin gefordert, denn ruckzuck hat man jemanden verloren. Dasselbe gilt für öffentliche Verkehrsmittel.
- § 3) Wenn wir etwas gemeinsam unternehmen, dann nehmen wir aufeinander Rücksicht und bringen uns so ein, dass unser Verhalten das Gelingen dieser Fahrt unterstützt.
- § 4) Wo freie Zeit angesetzt ist, bilden wir Gruppen von mindestens 7 Personen. Alleine darf niemand unterwegs sein. Mindestens eine Person über 21 Jahren muss diese Gruppe begleiten. Es muss darüber hinaus mindestens ein Mann der Gruppe angehören.
- § 6) Andere Länder, andere Unterkünfte und Einrichtungsstandards! Unsere Ansprüche werden nicht erfüllt werden! Wer damit nicht kann und einen gewissen Luxusanspruch hat, kann an der Reise nicht teilnehmen.
- § 7) An einigen Tagen werden wir sehr früh aufstehen. Das hat den Sinn, dass wir aus dem Tag was machen. Beim Frühaufstehen also: Nix pienzing!
- § 8) Wir machen einen Erlebnisurlaub! Für Ausgewogenheit von Aktion und persönlicher Freizeit wird gesorgt. Lazv-bones should stay at home in bed!
- § 9) Neben dem Flair der Städte und Natur steht auch Kultur im Mittelpunkt. Wem das zu langweilig ist und bei so was schnell fußlahm wird oder deswegen alle 5 min aufs Klo muss, kann nicht teilnehmen! Und wir bleiben, wenn wir ein Ziel und einen Zeitplan haben, nicht an jeder Imbissbude und nicht an jedem Souvenirstand stehen.
- § 10) Wohnviertel, die ich nicht zum Besuch erlaube, bleiben tabu. Es gibt leider in jeder Stadt Viertel, die man besser meiden sollte. Da geht niemand hin.
- § 11) Wenn Konflikte entstehen, lassen wir diese nicht kochen, sondern lösen sie. Jeder Konflikt muss mit Pfarrer Elsner, mir oder eine*r*m Betreuer*in besprochen werden. Die Erfahrung zeigt, dass – wenn der Konflikt nicht besprochen wird – sich dann die beiden Streitparteien zwar „vertragen“, aber nicht wirklich den Konflikt überdacht und verarbeitet haben. Weil man seine Ruhe will, wird oberflächlich nachgegeben und beim nächsten noch so kleinen Anlass kommt es wieder zur Explosion. Deswegen: Konflikte sind wie beschrieben zu besprechen.
- §12) Das inhaltliche Programm ist Kern der Fahrt und wird engagiert mitgemacht. Davon wird sich nicht dispensiert und teilnahmsloses „Dabei-Rum-Hängen“ kommt nicht in Frage! Diese Fahrt ist kein Urlaub, sondern Arbeit!

So, das war's und jetzt viel Spaß und viele lehrreiche Erlebnisse auf unserer Barcelona-Tour 2022!